

Mitschrift Sitzung Fachkommission Fahrbibliotheken Erstes Treffen am 17.7.12 in Berlin in den Räumen des DBV

Begrüßung und Vorstellungsrunde
zum Vorsitzenden wird Herr von Freymann ernannt

Das Protokoll soll rotieren. Dieses schreibt Herr Koch

1. Ansprechpartner der Kommission im Vorstand des DBV ist Frau Lison

2. Organisatorisches steht auf dem Papier des DBV „Organisatorische Hinweise“

3. Wie wollen wir kommunizieren?

Der DBV stellt uns eine Mailingliste zur Verfügung.

Die Seite „fahrbibliothek.de“ soll besser gepflegt und aktualisiert werden, eventuell gibt es dafür Unterstützung vom DBV. Die Seite soll allerdings selbstständig bleiben, ebenso der Webblog.

Protokolle und Dokumente kommen auf eine interne Seite des DBV

4. Fahrbüchereiumfrage

Die Umfrage wird mit Unterstützung des DBV und der Software Survey-Monkey weitergeführt und professioneller ausgewertet werden. Dabei sollen weitere Fragestellungen berücksichtigt werden. So sollen z.B. Fahrbibliotheken in Großstädten besser vergleichbar sein, oder die Kosten einer Fahrbibliothek ermittelt werden, um diese mit den Kosten einer festen Zweigstelle vergleichen zu können.

5. Anhand des ärgerlichen Artikels im Spiegel über Fahrbibliotheken gab es einen Gedankenaustausch über Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Wie kann das Image und die Arbeit von Fahrbüchereien besser kommuniziert werden, sowohl nach außen als auch in die Fachwelt und die Hochschulen und Ausbildungsstätten.

Homepage anreichern und optimieren s.o.

wir erstellen einen Flyer, Postkarten oder ähnliches

Veröffentlichungen in BuB und der Fachpresse

Pressearbeit besser mit dem DBV abstimmen

Fahrbibliotheksthemen als Themen für Thesis und Masterarbeiten an die Hochschulen

weitergeben: Aktuell: Geschichte der Fahrbüchereien in Deutschland / Alte Akten vom DBI / B.I.T.-Wiki etc.

6. Der 5. Kongress Bibliothek & Information Deutschland, vom 11.–14. März 2013 im Leipzig.

soll wieder als Fortbildungsforum und Informationsmöglichkeit für Fahrbibliotheken genutzt werden.

Kann hierfür schon ein Flyer erstellt werden

Bekommen wir repräsentative neuwertige Fahrzeuge an die Messehalle

Können wir bis zum 15.9.12 ein Angebot für Fahrbibliotheksspezifische Fortbildungen auf die Beine stellen?

Problembereiche: Kosten für die Anfahrten, Eintrittsgelder und Übernachtungen

7. Sammlung technischer Fragestellungen für Anfragen an die Kommission:

Musterbus; Ausschreibungsmuster

Vergleich Bus/ LKW / Auflieger / Sattelschlepper

Zulassungsfragen / LKWs / Sicherheitsvorschriften / Kraftfahrqualifikationsgesetz

Fahrtenschreiber etc..

8. Eingruppierungsfragen für Mitarbeiter in Fahrbibliotheken

Schulungen für Fahrer und Qualifizierung

9. Zertifizierung von Bibliotheken in Niedersachsen.

26. Bibliotheken sind bisher zertifiziert, darunter noch keine Fahrbibliothek.

Hier ist eine Ausweitung auf eine bundesweite Zertifizierung zu erwarten, wenn sich der Versuch in Niedersachsen bewährt.

10. Kooperation mit anderen Kommissionen: Hier sicherlich denkbar die Kooperation mit den Kommissionen: Schule / Interkultur / Kinder- und Jugend / Informationskompetenz

11: Konkrete Arbeitsschritte und Pläne für die nächste Zeit:

Herr Weyh: beschäftigt sich mit einer Checkliste / Musterbus / Ausschreibungsrelevanten Themen und bekommt dafür unsere Ausschreibungen sofern nicht schon vorhanden. (August 2013)

Herr von Freymann aktualisiert die Herstelleradressen mit Verlinkung (Dezember 2012)

Frau Matern kümmert sich um Einrichtungskonzepte / Grundrisse von Bussen; Konzeptionen und bekommt zunächst von uns Input (August 2013)

Herr Koch fragt in Stuttgart wegen RFID im Bücherbus mit Selbstverbucher wegen einer Teilnahme am Kongress und einem Vortragsangebot nach (RFID in Fahrbibliotheken)

Herr Koch kümmert sich um das Thema Fahrbüchereien in der Türkei.

Die Türkei ist Gastland beim 5. Kongress Bibliothek & Information Deutschland, vom 11. –14. März 2013 im Leipzig.

Herr von Freymann fragt bei Herrn Deeg nach, ob er bereit ist einen Workshop zum Thema Fahrbibliotheken und Mobile Dienste beim Kongress anzubieten, außerdem auch das Thema: Was wird aus den Fahrbüchereien wenn die Texte selber mobil werden...(sofort)

Herr von Freymann fragt bei den Kollegen der Fahrbibliothek in München nach Information und Unterlagen über deren Konzeptionen in der Fahrbüchereiarbeit.

Das wäre auch als ein Angebot für den Kongress in Leipzig denkbar.

Herr Koch und Frau Toetzke beschäftigen sich mit dem Thema Flyer / Werbung / Imagebroschüre...(März 2014 oder früher)

Nächster Termin der Fachkommission ist am 25.1.13 um 9:30 in Bremen